

Hallo liebe Kinder!

Ich möchte mich euch vorstellen: Ich heiße Matthäus und habe, so wie mein Freund Lukas, ein Evangelium geschrieben. Ein Jahr lang möchte ich mit euch zusammen mein Evangelium entdecken. Ich persönlich habe Jesus nie kennengelernt. Die Menschen um mich herum sagten: Wir merken nichts mehr von Jesus, er ist ganz weit weg. Darum haben ich mich bemüht, alles was ich von Jesus erfahren konnte aufzuschreiben und die Leute wachzurütteln. Ich sagte zu ihnen: Wacht auf! Seid aufmerksam!

Auch ihr seid Jesus nie persönlich begegnet, und trotzdem könnt ihr ihn durch das Evangelium immer mehr und mehr kennenlernen. Dazu lade ich euch ein, wenn ihr im Gottesdienst die Geschichten von Jesus hört, die ich aufgeschrieben habe.

Ich wünsche Euch einen guten Start in den **Advent!**

Euer Matthäus



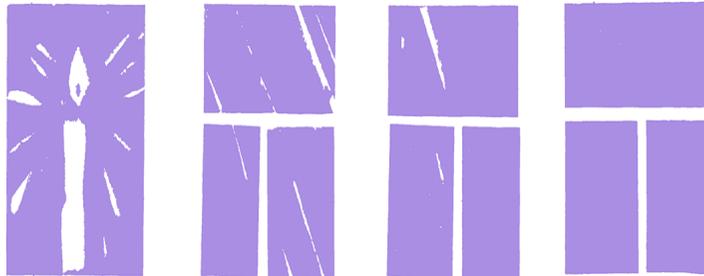
Was bedeutet Advent?

Advent kommt vom lateinischen Wort „adventus“ und heißt Ankunft. Wir Christen erwarten im Advent die Ankunft Jesu. Um seine Ankunft besser erwarten zu können, gibt es den Adventskalender. Wir öffnen jeden Tag ein Türchen und freuen uns, je näher das große Fest kommt. Ja, im Advent geht es vor allem um die Freude. Die Freude, dass Jesus zum Heil der Menschen geboren wird.



Mt 24,29-36

1. ADVENT: Ich sehe etwas! Es ist nicht mehr dunkel.



Nach Matthäus (Mt)

Jesus sagte zu seinen Jüngern: „Wenn die Welt zu Ende geht, wenn der Himmel dunkel ist - in der Nacht und am Tag - dann wird ein großes Zeichen erscheinen: Der Menschensohn wird kommen. Er wird mit großer Kraft und großem Glanz am Himmel erscheinen. Er wird die Engel aussenden damit sie alle Menschen zusammenführen, die zu Gott gehören.

In der Natur erkennt ihr welche Jahreszeit ist. So sollt ihr auch an diesen Zeichen erkennen, wann die Welt zu Ende geht. Denkt aber daran: Auch wenn im Himmel und auf der Erde alles zu Ende geht, meine Worte werden nicht vergehen. Egal was passiert, sie bleiben ewig und wahr!

Doch niemand kennt den Tag noch die Stunde, wo dies alles geschehen wird. Nicht die Engel im Himmel, nicht einmal Jesus sondern nur Gott.“